

New Avengers

Peter Parker x OC /Tony Stark x Steve Rogers

Von Milki

Kapitel 15: Mark XV

Mark XV

Die Ladefläche des Jet hatte noch nicht ganz den Asphalt der Rollbahn berührt da war Anna schon auf das Moderne Gebäude am anderen Ende der Rollbahn zu gelaufen. "Peter", rief sie als sie voller Freude ihrem Freund, der sie schon erwartete hatte in die Arme sprang.

Tony schüttelte nur den Kopf. "Du warst nur drei Tage weg", nörgelte er und sie löste sich von ihrem Freund bevor sie ihre Arme um Tonys Hals schlang. Er seufzte und schlang die Arme auch um sie. "Schön das du wieder da bist", murmelte er und sie grinste ihn an.

"Vision", begrüßte sie nun auch ihn der neben Peter landetet. Auch um ihn schlang sie die Arme und er erwiderte die Begrüßung. "Hab dir was mit gebracht", grinste sie und zeigte auf den Jet aus dem gerade Wanda stieg, dicht gefolgt von Clint. Sie sah blass aus, ihre Wangen scheinen etwas eingefallen zu sein. So hatte er sie das letzte mal gesehen, kurz nach dem Tod ihres Bruder. Sie erwiderte seinen Blick unsicher.

Unsicher sah Vision von Wanda zu Anna. "Schnapp sie dir", zwinkert nun Peter ihm zu und stupste ihn leicht an. Schneller als das menschliche Auge hätte begreifen können stand Vision nun vor Wanda. Die Maximoff sah kurz erschrocken aus, doch dann traten Tränen in ihre Augen und sie schlang die Arme um seinen Hals. Noch bevor irgendjemand etwas sagen konnte hatte Vision Wanda gepackt und verschwand mit ihr.

"Ja, klar gerne nehme ich dein Gepäck", kam es von Clint und schnappte sich die Reise Tasche. Tony zog scharf die Luft ein als nun Sam, Scott und Natascha aus dem Flieger stiegen und als Steve der letzte war der einen Fuß auf heimatlichen Boden stellte wäre sein Herz fast stehen geblieben.

"Willkommen im Avengers Hauptquartier", rief er nun aus und hob die Hände. "Hast ja kaum was verändert", kam es schief grinsend von Natascha. "Musst nur etwas am Inventar arbeiten", sagte Tony und zeigte auf Anna und Peter. "Spiderman sollte ihr ja noch kennen", sagte er und die Gruppe trat etwas auf einander zu. "Der ist ja noch grün hinter den Ohren", grinste Clint als er den Jungen nun das erste mal ohne Maske sah. Peter rieb sich unsicher am Hinterkopf.

"Nun nichts für ungut aber ich würde gerne zu meiner Familie", kam es nun ehrlich von Clint und Tony sah fragend zu Anna. "Hast du es ihm nicht gesagt?", Anna schüttelte den Kopf. "Du hast gesagt ich soll nichts sagen was sie zwingen würde zurück zu

kommen", sagte sie und wieder schüttelte er den Kopf. "Wir mussten uns leider etwas einfallen lassen", begann Tony und Clint wurde etwas blass. "Was bedeutet das?", fragte er und Anna trat näher. "Ihre Familie, Mister Barton, wurde vom FBI und Homeland belagert. Wir mussten sie leider aus der Farm schleusen", erklärte Anna ruhig. "Wo sind sie jetzt?", fragte er und leichte Panik schwang in seiner Stimme mit. "Nun...", begann Tony. "Daddy!", die piepsige Stimme eines kleinen Mädchen erfüllte die Rollbahn und zog so die Aufmerksamkeit auf sich. Clint klappt der Mund auf. "Nun sie sind zu nächst hier untergekommen aber du kannst ihnen gerne wieder eine Farm kaufen oder bauen", beendet Tony seinen Satz und sah zu wie Clint in die Knie ging um seine Tochter und auch seinen Sohn in die Arme zu schließen. "Dad", schluchzte Cooper und vergrub sein Gesicht an seinem Hals. "Tante Natascha", rief nun Lila und rannte auf die Russin zu. Laura kam mit dem etwa dreijährigen Nathaniel an der Hand. "Liebling", Clint stand samt Sohn auf und zog seine Frau an sich. "Nun...", sprach Tony, dem das ganz offensichtlich gerade zu emotional wurde. "Mister Lang ihre Ex-Frau und ihre Tochter sind von sich aus umgezogen und der neue Partner ihrer Frau, Officer Paxton, hat es geschafft das FBI und der gleich los zuwenden", erklärte er nun dem Ant-Man. "Die Adresse werden wir ihnen gerne geben", fügte Tony hinzu und warf Stev einen flüchtigen Blick zu. "So... nun... Peter zeigst du ihnen ihre Unterkünfte?", fragend dreht er sich zu Peter um der nur nickte. "Anna, auf dich wartete Happy", sagte er und sie ihn ungläubig an. "Darf ich nicht mal ankommen?", fragte sie und sah ihn genervt an. "Bring dein Zeug in dein Traumhaus und ab in die Trainingshalle", Anna schüttelte etwas den Kopf konnte sich doch das grinsen nicht verkneifen.

Sam und Steve folgten Peter, der für sie gerade einen Rundgang übers Gelände macht. Eigens war geblieben wie sie es verlassen hatten anderes war modernisiert und vergrößert wurden.

"Du bist unkonzentriert!", meckerte jemand. "Dort trainieren gerade Happy und Anna, wir sollten sie nicht...", begann Peter und wollte schon einen anderen weg einschlagen. "Oh nein, das will ich sehen", kam es von Sam und ging interessiert zu der offenen stehen Tür.

"Ich hab keine Lust mehr", nörgelte Anna. "Das ist natürlich etwas anderes, wenn du entführt wirst und das sagst...", begann Happy und hob schon die Fäuste. Anna schnaubte, tat jedoch das Gleiche.

Beide trug die Ausrüstung für eine Trainingskampf. Anna begann mit den dick gepolsterten Boxbandagen auf Happy einzuschlagen und trat mit dem Scheinbeinschutz immer wieder gegen seinen Unterarme. "Gut, weiter so", sagte er und schnaufte schwer ebenso wie Anna.

Plötzlich in einer einzigen Bewegung zog Happy eine Waffe und zielt damit direkt auf Anna. Die griff schnell mit der einen Hand nach seinem Handgelenk während die andere nach der Waffe schlug mit geübten griff entwaffnete sie den Sicherheitschef, doch als sie nun mit der Waffe auf ihn zielte erfasste sie ein heftiges Zittern. "FUCK!!", schrie sie und warf die Waffe weg als wäre sie glühend heiß. Sie sackte auf die Knie und schlug mit der Faust fest auf die Matte auf der sie trainierten hatten. Happy seufzte während Anna die Stirn auf die Matte drückte und versuchte sich beruhigen.

"Wir sollten wirklich gehen"; kam es leise von Peter der die Situation kannte und wusste wie unangenehm das Anna sein würde. Steve folgte ihm während Sam etwas verwirrt zu sah wie Happy sie versuchte auf die Bein zu ziehen. "Ihr Bruder hat sie missbraucht", kam es von Steve und Sam sah ihn überrascht an. "Er hat manchmal ein

Waffe genommen und mit ihr... russisch Roulette gespielt. Tony versucht ihr zu helfen doch es ist schwierig", fügte Peter hinzu und sah wütend und mitfühlend zu gleich aus.

Anna saß frisch geduscht und mit mieser Laune an ihrem Pc, ein Fenster öffnete sich und Karen zeigte ihr das jemand ihr Labor betreten hatte. Sie schluckte und ignoriert den Besuch einfach. Er hatte ihr gerade noch gefehlt. Dieser kam jedoch näher und ließ sich schließlich neben ihr nieder.

"Anna", begann Steve doch sie tippte weiter und beobachte die Daten auf ihrem Pc. "Ich... es tut mir leid", begann er und Anna hielt inne. "Was?", überrascht sah er zu ihr und sie sah stur auf den Monitor. "Was genau?", fragte sie und er konnte die Wut regelrecht spüren, die von ihr ausging. "Das Sie ihm etwas vorgemacht haben oder das sie sich verstecken wollten?", fragte sie und dreht sich nun zu ihm und sah ihn offen interessiere aber auch wüten an. "Wäre es Ihnen egal gewesen was mit ihm ist?", fragte sie und nun musste Steve schlucken.

"Hey, Anna können wir...?", Scott betrat den Raum und verstummt als er die Situation erkannte. "Soll ich lieber allein fahren?", fragte er und sie schüttelte den Kopf. "Nein, ich komme", seufzte sie und richtet sich wieder an Karen. "Alles speichern und schließen", sagte sie und das Geräte vor ihr tat wie ihm gesagt wurde.

"Würden Sie mehr über die Konsequenzen ihrer Taten nach denken wären Sie nie in diese Situation gekommen", zickte sie noch Steve an bevor sie auf stand. "Und Sie sollten lernen mit den Geistern ihrer Vergangenheit abzuschließen", schlug Steve verbal zurück und sie stockte in der Bewegung. "Wer im Glashaus sitzt sollte nicht mit Steinen werfen, Captain", sie dreht ihm den Rücken zu und sah zu Scott der unsicher und fehl am platz wirkte.

"Dann wollen wir doch mal Mr. Pym auf die dunkle Seite der Macht ziehen", grinste sie Scott an, der nun lachend den Kopf schüttelte. "Was bieten wir ihm? Die Welt Herrschaft?", lachte er und Anna stimmt mit ein. "Ich dachte ehr an deine Seele", lachte sie. "Die hat er doch schon", grinst er und verließ mit Anna den Raum.

Steve stütze die Ellenbogen auf die Knie und vergrub das Gesicht in den Händen. Es war erschreckend wie gut sie seine schwäche erkannt hatte.

Peter betrat mit Steve den Wohnbereich, es hatte gute getan mit jemanden zu Trainieren der ihm das Wasserreichen konnte. Er grinste den Captain an und sah dann in den Wohnbereich. Kurz stockte er.

Tony stand mit Clint und Natascha in der Küche, sie schiene über den möglichst besten Lieferservice fürs Abendessen zu diskutieren. Laura und Sam besah sich das ganz lachend von der Sofalandschaft aus während Cooper an seine Mutter lehnte und mit seinem Handy spielte. Lila und Nathaniel saßen auf dem weichen Teppich vor dem Sofa und spielten. Vision lächelte leicht und hatte einen Arme um Wanda gelehnt die sich an ihn kuschelte.

All das versprühte eine Anflug einer Familie die ihn etwas zu überfordern schien. „Alles in Ordnung?“, fragte Steve und sah verwirrt zu ihm, auch dem Captain hatte das Training gut getan. Peter hatte ihm mit seinen hunderten von verschiedenen Fragen auf andere Gedanken gebracht.

Peter grinste etwas. „Alls super“, sagte er an Steve bevor er sich zu Tony stellte. „Ricollie’s. Es gibt keinen besseren“, sagte er nun an Natascha und Clint, während Steve grinste und sich zu Sam und Laura gesellte. „Wir bekommen hier nie etwas zu essen“, jammert Sam und Laura lachte. „Wir hätten alle mit zu diesem Pym fahren

sollen“, kam es nun von Wanda die grinste.

„Naja, es ist nicht ratsam ein Buch zu stellen wenn der Autor gerade eine Autogrammstunde gibt“, grinste Anna und Scott lachte auf während sie den Wohnbereich betraten. „Und als Belohnung nahm er dich auf?“, fragte dieser ungläubig. Es war schon spät und auf der Couch saßen nur Peter, Sam und Tony während Steve mit Natascha am Esstisch saßen. „Ed sah halt mein Potenzial“, grinste sie und Scott lacht auf.

„Woher kennt ihr euch eigentlich?“, warf nun Sam in den Raum und auch Peter konnte die neugierig nicht verstecken. „Brain hatte ihn gebeten bei einem Job zu helfen“, erklärte Anna und sah zu Scott während sie weiter in den Raum kamen. „Hab dankend abgelehnt, wäre sonst zwei Monate früher in den Knast gegangen und so schnell nicht wieder raus gekommen“, grinste er und ließ sich neben Steve nieder während Anna sich neben Peter niederließ.

Steves Blick ging zu Tony der wiederum nur zu sah wie Peter etwas in Annas Ohr flüsterte. Tony zog eine seiner Augenbrauen hoch als Anna etwas kicherte. Steve musste etwas lächeln als er den Misstrauischen Blick des Milliardären sah. Anna flüsterte etwas zurück und Peter nickte begeistert bevor er aufsprang.

„Was soll das werden?“, kam es nun von Tony und Steve so wie Natascha musste grinsen den Kopf senken. Anna stand auf lächelte leicht und hob dann den Arm. „Schießtraining bei dem Besten“, grinste sie und tippte auf dem Webshooter an ihrem Handgelenk. Tony sah immer noch misstrauisch aus.

„F.R.I.D.A.Y. las sie nicht aus den Augen“, maulte Tony während Peter mit Anna den Raum verließ. „Alles klar, Boss“, antwortet F.R.I.D.A.Y. Darauf hin.

„Nicht gedacht das du mal der spießige Vater-Typ sein könntest“, kam es nun von Natascha und brachte so die restlichen anwesenden zum Lachen.

Nach einiger Zeit stand Tony nun auf, besah sich die Daten auf seinem Handy und schlendert mit einer Hand in der Hosentasche aus dem Raum. „Ob die zwei es krachen lassen?“, grinste Sam und sah Stark hinterher. „So, Jungs, Ich hau mich hin“, kam es von Natascha, die aufstand und ebenfalls den Raum verließ. „Ich schließe mich an“, sagte Scott und folgte der Romernoff. „Du solltest ihm nach“, Steve sah verwirrt zu Sam, der nun ebenfalls aufstand. „Geh“, befahl er nun dem Captain und verschwand ebenfalls.

Steve schluckte, strich sich unsicher durch die Haare bevor er aufstand. „F.R.I.D.A.Y. Wo ist Tony hin?“, fragte er leise. „Er ist in seinem Labor, Cap“, antwortet K.I. Und Steve nickte. Unsicher folgte er den Gängen hin bis zu der Tür die zum Labor führte. Er atmete noch einmal tief durch bevor er an der Tür klopfte. Keine Antwort. Also schluckte er noch einmal und trat ein.

Überrascht blieb er stehen. „Er wischt“, nuschelte Tony während er die Schutzbrille abnahm und sich das frisch gelötete genauer ansah. „Du...“, Steve traute kaum seinen Augen als er erkannte an was der Milliardär da arbeitet. „Ja, ja...“, Tony sah ihn genervt an. „Ich hab ihn kaputt gemacht, also mach ich ihn auch wieder ganz. Außer... Er ... Hat schon einen... Neuen“, kam es unsicher von Tony. Steve sah mit offenen Mund zu dem Metallarm auf dem Tisch. Bucky. „Er ist in Kryostase“, kam es fast flüsternd über Steves Lippen. Tony nickte und senkte den Kopf. „Bis man... Eine... Heilung gefunden hat“, erklärte sich Tony die Situation.

Steve konnte nicht anderes. Er machte große Schritte auf den Erfinder zu, nahm sein Gesicht zwischen seine Hände und zog ihn zu einem Kuss. Tony schlang ohne zu

zögern die Arme um den Captian.